



# Newsletter für ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter/innen in der Flüchtlingshilfe

Ausgabe Juni 2018

## Ehrenamtspauschale für ungebundene Helfer für 2019

Ehrenamtliche Mitarbeiter in der Flüchtlingshilfe, die im Durchschnitt mindestens 20 Stunden pro Monat ein Ehrenamt ausüben, können über die Stadt Dresden für das Jahr 2019 die Ehrenamtspauschale von max. 40 Euro pro Monat beantragen. Voraussetzung ist, dass die Tätigkeit im gesamten kommenden Jahr ausgeübt wird. Die Förderung wird im Rahmen der Richtlinie „Wir für Sachsen“ des Freistaates Sachsen durchgeführt. Die Stadt Dresden beantragt stellvertretend für ehrenamtliche Helfer, die nicht in Verbänden, Vereinen oder Kirchengemeinden organisiert sind, die Ehrenamtspauschale bei der Bürgerstiftung Dresden. Anträge können nur elektronisch (online) bis zum 10.08.2018 entgegen genommen werden. Antragsteller werden gebeten, vor dem Ausfüllen des Antrags die [Bedingungen für die Förderung](#) zu lesen.

[Onlineantrag Ehrenamtspauschale](#)

## Hoga-Schule bietet Berufsvorbereitungsjahr für Migranten/Migrantinnen unter 18 Jahren

Ein Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) ist eine einjährige Bildungsmaßnahme in schulischer Vollzeit, welches die Schüler auf eine Ausbildung vorbereiten und die Integration in den Arbeits- bzw. Ausbildungsmarkt unterstützen soll. Die Lerninhalte sind jedoch nicht ausschließlich an einen Beruf gekoppelt. Schüler, die das BVJ erfolgreich bestehen, erhalten damit einen deutschen Hauptschulabschluss, was wiederum die Suche nach einer anschließenden Ausbildung oder Arbeitsstelle erleichtern soll. Migranten/Migrantinnen, die an dem Angebot teilnehmen wollen, dürfen zum 01.08.2018 das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und sollten Deutschkenntnisse mindestens auf A2-Level haben.

Anmeldungen werden bis zum 08.06.2018 entgegen genommen.

Die Förderfähigkeit durch Bafög sowie die Leistungsberechtigung nach AsylbLG sind im Einzelfall vor Beginn des Berufsvorbereitungsjahres zu prüfen.

[Weitere Informationen](#)

## Helpline Dresden

Die Helpline Dresden ist eine Notfalltelefonnummer, die in akuten Problem- oder Gefahrensituationen gewählt werden kann. Sie ersetzt nicht den Notruf der Polizei, soll jedoch sicherstellen, dass geringe oder fehlende Deutschkenntnisse nicht zu einer verzögerten Hilfe in Krisensituationen führen. Helpline Dresden wird bereits seit Februar 2017 betrieben und hat es seitdem geschafft, jeden Tag, ohne Ausnahme, 24h lang erreichbar zu sein. Die Mitarbeiter/innen sprechen deutsch und englisch.

[Weitere Informationen](#)

## Gutschein für Mietrechtsberatung

In Dresden ist die neue Richtlinie Mietrechtsberatung in Kraft getreten. Sie betrifft Dresdnerinnen und Dresdner mit geringem Einkommen. Sie können ab sofort im Jobcenter bzw. im Sozialamt formlos einen Gutschein für eine gebührenfreie Beratung in mietrechtlichen Angelegenheiten beantragen. Berechtigt sind Einwohner, die Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld vom Jobcenter bzw. Grundsicherungs- oder Asylbewerberleistungen vom Sozialamt beziehen. Der Antrag kann direkt beim jeweiligen Sachbearbeiter oder Sachbearbeiterin gestellt werden. Für Leistungen von Personen, Vereinen oder Einrichtungen, die mietrechtliche Beratungen anbieten und durchführen, werden nach der neuen Richtlinie Kosten im Umfang von bis zu 55 Euro pro Fall übernommen.

[Weitere Informationen](#)

## Beratung für queere Geflüchtete

Im Rahmen des Projekts „borderless diversity“ bietet der Verein Gerede Beratung, Asylprozessbegleitung und eine Anlaufstelle für lesbische, schwule, bisexuelle, transidente und intersexuelle (lsbtqi\*) Menschen an. Eine offene Beratung auf Deutsch, Englisch, Arabisch oder Spanisch findet immer montags von 15 bis 17 Uhr im Gerede e.V., Prießnitzstraße 18, 01099 Dresden statt. Termine außerhalb dieser Zeiten können auf Anfrage vereinbart werden. Bei Bedarf an weiteren Sprachen wird um vorherige Anmeldung gebeten.

Kontakt:

Gerede e.V. – borderless Diversity

Carolin Wiegand

Prießnitzstraße 18, 01099 Dresden

refugees@gerede-dresden.de

Tel.: 0351 – 8022250

# INFORMATIONEN ZU SPRACHKURSEN

## Zentrale Einstufungstests für Integrationskurse

Das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) führt seit April auch in Dresden zentrale Einstufungstests für die Integrationskurse durch. Die Zuweisung zur Einstufung erfolgt durch Ausstellung des Berechtigungsscheins durch Ausländerbehörde, Sozialamt oder Jobcenter und kann auch verpflichtend gemacht werden. Die Ausstellung von Berechtigungsscheinen durch das Sozialamt ist dabei neu. Wer sich für die Teilnahme an einem BAMF-Integrationskurs interessiert, kann sich zu den bekannten Öffnungszeiten im Sozialamt der Landeshaupt Dresden, Sachgebiet Integration und Teilhabe im Raum 236 auf der Junghansstraße 2, 01277 Dresden melden. Fragen können gern auch per Mail beantwortet werden. Kontakt: [agh-asyl@dresden.de](mailto:agh-asyl@dresden.de). Diese Regelung gilt nur für BAMF-Integrationskurse.

## Deutschkurs für Frauen mit Kindern

Im Bereich des Ortsamtes Altstadt soll ein Sprachkurs als A1-Startkurs für Anfängerinnen eingerichtet werden. Dies teilt Kristin Kossatz von [DAMF](#) mit. Voraussetzung ist, dass die Teilnehmerinnen die lateinische Schrift beherrschen. Kinder können zum Unterricht mitgebracht werden. Der Kurs findet mittwochs und freitags von 11:00 bis 12:30 Uhr statt. Anmeldungen bitte über die [Donnerstagsprechstunde beim Ausländerrat, Adlergasse 16](#).

## Übersicht ehrenamtliche Sprachkurse

Die Bildungskoordinatoren haben eine Übersicht über [ehrenamtliche Sprachkurse](#) für Geflüchtete ins Netz gestellt. Kurse, die nicht in der Liste enthalten sind, können gerne an Bildungs Koordinator Marcus Oertel gemeldet werden.

Kontakt: [moertel@dresden.de](mailto:moertel@dresden.de)  
[www.dresden.de/bildung-neuzugewanderte](http://www.dresden.de/bildung-neuzugewanderte)

## Übersicht Sprach- und Nachhilfetreffs

Die städtische Ehrenamtskoordination für Flüchtlinge führt eine Übersicht über [Sprachtreffs und Nachhilfeangebote](#), die von Flüchtlingen kostenfrei besucht werden können. Nicht gelistete Angebote können an die Ehrenamtskoordination (Herr Hirschwald) gemeldet werden.

Kontakt: [chirschwald@dresden.de](mailto:chirschwald@dresden.de)

---

## E-Book Patenschaften

Seit 2017 unterstützt die Stiftung Bürgermut mit dem Programm openTransfer #Patenschaften die Vernetzung und die Verbreitung von Patenschaftsprojekten in Ostdeutschland. Das E-Book bündelt auf 152 Seiten Impulse und Erkenntnisse von zahlreichen Patenschafts- und Mentoring-Organisationen, die auf Barcamps und Workshops sowie während des Stipendienprogramms entstanden sind.

[E-Book Patenschaften zum herunterladen](#) (152 Seiten, PDF-Format)

## Beratungsheft für den Bereich Flucht und Asyl

Die Kontaktgruppe Asyl e.V. (KoGA) hat ein Beratungsheft erarbeitet, das neuen ehrenamtlichen Berater/innen für den Bereich Flucht und Asyl den Einstieg in die Beratungsarbeit erleichtern soll. Neben wichtigen Informationen zu dem genannten Themenbereich enthält das 135 Seiten umfassende Heft praktische Hinweise für die Arbeit in Dresden. Das Beratungsheft wurde im April 2018 aktualisiert.

[Beratungsheft zum Herunterladen](#)

## Women's Place / Babbel Circle

Women's Place ist ein freundlicher, sicherer und hoffnungsvoller Ort, an dem sich Frauen mit und ohne Migrationserfahrungen begegnen, miteinander aktiv und kreativ sind, voneinander lernen und Unterstützung erfahren. Der Verein „sowie-so“ - Frauen für Frauen e.V. lädt Frauen und ihre Kinder herzlich ein. Der Treffpunkt Women's Place wächst mit den Ideen und Wünschen der Teilnehmerinnen.

Der Babbel-Circle ist ein offener Treffpunkt für interkulturellen Austausch, kreatives Gestalten, Beratung sowie das spielerische Entdecken von Sprache. Termine:

montags: 10 - 12 Uhr im sowieso, Angelikastraße 1, 01099 Dresden

freitags: 10 - 12 Uhr im Kindertreff, Am Jägerpark 51, 01099 Dresden

Zu den angegebenen Zeiten findet ebenfalls die offene interkulturelle Beratung statt. Weitere Termine können nach voriger Absprache mit den Beraterinnen vereinbart werden.

Ansprechpartnerinnen: Beate Arnold, Doreen Carstenn, Vanessa Hennig

E-Mail: [interkulturell@frauen-ev-sowieso.de](mailto:interkulturell@frauen-ev-sowieso.de), Tel: 035-8041470

## Wohnheim Heidenauer Straße als Clearingstelle

Das Übergangswohnheim an der Heidenauer Straße 49 wird ab sofort als Clearing-Einrichtung für Asylsuchende genutzt. Alleinstehende Männer, die die Landesdirektion Sachsen zur Unterbringung an die Landeshauptstadt Dresden zuweist, werden nun nicht mehr in einem Wohnheim oder einer Wohnung untergebracht, wo gerade Plätze frei sind, sondern grundsätzlich zuerst in dieser Unterkunft. Paare, Familien, Frauen und besonders schutzbedürftige Geflüchtete werden nach der Zuweisung weiterhin direkt in Gewährleistungswohnungen bzw. individuell passenden Übergangswohnheimen untergebracht.

[Weitere Informationen](#)

## Zwischenbericht Integrationskonzept

Die Integrations- und Ausländerbeauftragte der Stadt Dresden Kristina Winkler hat den Zwischenbericht zur Umsetzung des Integrationskonzeptes von Menschen mit Migrationshintergrund für den Zeitraum 2015 bis 2020 veröffentlicht. Er stellt die Ergebnisse der Fachämter und Geschäftsbereiche zu den Zielen und Maßnahmen des Integrationskonzeptes dar. Diese Ergebnisse wurden mit Akteuren und Geschäftsbereichen der Integration im Rahmen von Arbeitsgruppen zu elf Handlungsfeldern - wie z. B. Sprache, Soziale Beratung und Betreuung, Wohnen, frühkindliche Bildung und kulturelle Vielfalt realisiert. Die Interkulturelle Orientierung und Öffnung der Stadtverwaltung ist und bleibt ein Schwerpunkt beim Integrationskonzept.

[Zwischenbericht Integrationskonzept](#)

## Neuer Verein will Arbeitsplätze für Migranten/Migrantinnen vermitteln

Jörg Wagner hat großes vor. Er will zusammen mit weiteren Aktiven den Verein Future4U gründen, der gezielt sächsische Unternehmen und arbeitssuchende Migranten/Migrantinnen zusammenbringt. Die Vermittlung soll mit anonymisierten Profilen erfolgen. „Bei Gesprächen mit kleinen und mittelständischen Unternehmen wurde uns immer wieder gesagt, dass kein passendes Personal gefunden werden kann“, erklärt Wagner das Problem. „Die betroffenen Unternehmen haben häufig keinen Kontakt zu Migranten und keine zeitlichen Ressourcen, sich um die Personalakquise zu kümmern“, so Wagner. Diese Aufgabe will nun der neue Verein übernehmen. Wagner hofft, dass die Vereinsgründung bis August 2018 abgeschlossen ist. Dann soll auch die neue Internetplattform an den Start gehen, auf der Arbeitssuchende ihre Profile hinterlegen können. Bereits jetzt werden Profile Arbeitssuchender entgegen genommen.

[Weitere Informationen](#)

## Neue Angebote: Chorprojekt, Stadtführung, Kochkurs

Dresden besser kennenlernen, das macht bestimmt vielen Migranten und Migrantinnen Spaß. Das dachte sich Irina Cojocar, die selbst Migrantin ist. Sie hat das Angebot einer Stadtführung speziell für diese Zielgruppe konzipiert und noch weitere Begegnungsmöglichkeiten auf den Weg gebracht. „Dabei ist es nicht nur wichtig, die Stadt kennenzulernen, sondern auch Menschen zu treffen und Freunde zu finden“, beschreibt Cojocar das Ziel ihrer neuen Projekte.

[Weitere Informationen](#)

## Ferienpass - für Dresden-Passinhaber kostenfrei

Der Ferienpass lädt zu vielen spannenden Freizeitaktivitäten und kreativen Unternehmungen ein. Er gilt für Dresdner Schülerinnen und Schüler von 6 bis 14 Jahren in der Zeit vom 30. Juni bis zum 12. August und kostet 10 Euro. Kinder mit einem gültigen Dresden-Pass erhalten in ihrem zuständigen Bürgerbüro ein Freiexemplar. Der Ferienpass berechtigt an den Ferientagen zur kostenlosen Fahrt mit den öffentlichen Nahverkehrsmitteln in der Tarifzone Dresden (außer Bergbahnen). Er gestattet weiterhin freien Eintritt in mehr als zwanzig Dresdner Museen, halbe Preise im Zoo und mit vier Gutscheinen Vergünstigungen beim Baden in Frei- und Hallenbädern. Eine Kurzinformation zum Ferienpass ist online auch in den Sprachen Russisch, Englisch, Arabisch und Farsi verfügbar.

[Weitere Informationen](#)

## Dolmetscherinnen für Farsi gesucht

Für eine gemeinsame Informationsveranstaltung der Stadt Dresden und des Jobcenters für geflüchtete Frauen aus Iran / Afghanistan am 7.11.2018 werden mehrere Dolmetscherinnen für die Sprache Farsi gesucht. Im Rahmen der Veranstaltung werden sich Vereine und Initiativen den Frauen vorstellen und ihre Angebote unterbreiten. Voraussetzung für den Einsatz als Dolmetscherin ist mindestens Sprachniveau B2. Für die Mitarbeit wird ein angemessenes Honorar gezahlt. Hinweise in Bezug auf Dolmetscherinnen nimmt Herr Hirschwald entgegen. Kontakt: [chirschwald@dresden.de](mailto:chirschwald@dresden.de)

## Änderung Antragsfrist Integrative Maßnahmen Teil 1

Für Anträge im Rahmen der Förderrichtlinie Integrative Maßnahmen Teil 1 hat der Freistaat Sachsen jetzt die Antragsfristen geändert.

- Antragsschluss 31.07. für Projekte, die zum 1.1. des Folgejahres beginnen sollen
- Antragsschluss 31.01. für Projekte, die zum 1.5. oder später beginnen sollen

[Weitere Informationen](#)

## VERANSTALTUNGEN

### Montagscafé - Programm

Jeden Montag, 15 – 22 Uhr, Staatsschauspiel Dresden, Kleines Haus, Glacisstraße 28, 01099 Dresden.

Kinderprogramm & Frauencafé 15-17h / Theaterworkshop 16-18h / Offenes Café 17-22h mit wechselndem Kulturprogramm ab 19 Uhr:

04.06. Beginn: 18 Uhr, SHAKE THE DUST – Tanzworkshop und Film aus Uganda

11.06. THEATER SELBER MACHEN – Workshop mit Sven Hönic und Katja Heiser (schon ab 18 Uhr)

18.06. MASKEN UND SKULPTUREN – Workshop mit Helene Koch und Charlotte Sondermann (schon ab 18 Uhr)

25.06. SCHNIPPELDISKO – Gemeinsames Kochen mit DJ: das letzte Montagscafé vor den Ferien!

Beratung für Geflüchtete durch die Kontaktgruppe Asyl jeden Montag 17-19h im Foyer des Kleinen Hauses

Wir freuen uns auf jede aktive Mitgestaltung: 0351/4913-617 oder [montagscafe@staatsschauspiel-dresden.de](mailto:montagscafe@staatsschauspiel-dresden.de) Unser ständig aktualisiertes Programm finden Sie unter: [www.staatsschauspiel-dresden.de/spielplan/a-z/montagscafe](http://www.staatsschauspiel-dresden.de/spielplan/a-z/montagscafe)

Das Montagscafé macht im Juli und August Sommerferien und öffnet wieder am 27.08.2018.

## Angebote vom DRK

Mit seinem Team Young Connection (YoCo) richtet sich der DRK Kreisverband Dresden e. V. an Kinder und Jugendliche unterschiedlicher Nationen zwischen 4 und 21 Jahren sowie deren Familien. Freizeitangebote sollen einen Rahmen schaffen, der sportliche, spielerische und künstlerische Begegnungen ermöglicht. Jeden Monat wird ein entsprechendes Programm veröffentlicht. Ehrenamtliche Helfer/innen und Sozialarbeiter/innen können Flüchtlinge für die entsprechenden Aktivitäten anmelden. Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenfrei.

[Zu den Angeboten](#)

## Filmvorführung: Deportation Class

Ein Abend über Abschiebebeobachtung mit dem Flüchtlingsrat Sachsen Anhalt e.V.

11. 06. 2018, 19 Uhr, Ev.-Ref. Gemeinde Dresden, Kirchsaaal, Brühlscher Garten 4, 01067 Dresden

[Weitere Informationen](#)

## Gastmahl auf dem Neumarkt

Am 19.06.2018 findet von 17 bis 20 Uhr das dritte Gastmahl „Dresden isst bunt“ auf dem Neumarkt statt. Auch in diesem Jahr laden die Cellex Stiftung und das Bündnis Dresden.Respekt Institutionen, Vereine, Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste Dresdens herzlich ein, gemeinsam ein buntes, fröhliches Sommerfest mit kulinarischen Köstlichkeiten, vielen Gesprächen und kulturellen Überraschungen zu gestalten.

[Weitere Informationen](#)

## Informationsveranstaltung zur dualen Ausbildung

Die KAUSA Servicestelle Region Dresden informiert Menschen mit Flucht- und Migrationshintergrund in der Informationsveranstaltung über die duale Ausbildung und dessen Chancen und Vorteile. Im Fokus stehen drei Ausbildungsmöglichkeiten und Berufe, wo Interessierte gute Chancen auf einen Ausbildungsplatz haben. Der Vortrag findet auf Deutsch statt und wird bei Bedarf in die arabische Sprache übersetzt.

Termin: 20.06.2018 um 15:30 Uhr

Freiberger Straße 71, 01159 Dresden, 3. Etage

E-Mail: [g.moegel@lernen-technik.de](mailto:g.moegel@lernen-technik.de), Tel. 0351/8674930

[Flyer Veranstaltung](#)

## Schulungen für Verkehrsteilnehmer

Das Ortsamt Neustadt bietet im Juni wieder Schulungen für Menschen an, die mit unseren Verkehrsregeln noch nicht vertraut sind. Das Angebot richtet sich vor allem an Geflüchtete, die mit dem Fahrrad in Dresden unterwegs sind. Die zweiteilige Schulung findet am 19.06.2018, 10-11:30 Uhr (Teil 1) und am 26.06.2018 (Teil 2), 10-11:30 Uhr im Ortsamt Neustadt statt. Für die Veranstaltung wird um Anmeldung sowie um Mitteilung der Sprache des Teilnehmers gebeten, um entsprechende Dolmetscher bereitstellen zu können. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Veranstaltungsort: Ortsamt Neustadt, Hoyerswerdaer Str. 3, 2. Etage/Bürgersaal

Anmeldung unter: [Ortsamt-neustadt@dresden.de](mailto:Ortsamt-neustadt@dresden.de)

[Weitere Informationen](#)

## Netzwerktreffen für Initiativen und Vereine, die mit geflüchteten Frauen arbeiten

26. Juni 2018, 14.00 - 20.00 Uhr

Ort: FrauenBildungsHaus Dresden, Oskarstraße 1, 01219 Dresden

Themen des Treffens:

Kommunikation mit Behörden

Gesundheitsversorgung

Bildung und Arbeit

Förderung und Finanzierung

Um [Anmeldung](#) wird bis zum 8. Juni 2018 gebeten.

Für das leibliche Wohl wird ein Imbiss und Getränke angeboten. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

[Weitere Informationen](#)

## HELLERAU - Europäisches Zentrum der Künste Dresden

Im Juni finden wieder zahlreiche interkulturelle Veranstaltungen statt

[Veranstaltungsübersicht Hellerau](#)

## Workshop „Politisch aktiv werden“

Der Workshop unter dem Titel „Bunt sein - laut werden“ richtet sich vor allem an Migranten/Migrantinnen, die politisch aktiv werden bzw. auf ihre Situation aufmerksam machen wollen.

24.06.2018, 10-17 Uhr, Kraftwerk Mitte, Trafohalle. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich.

Veranstalter: Weiterdenken – Heinrich-Böll-Stiftung Sachsen e.V.

[Weitere Informationen](#)

Sie möchten den Newsletter regelmäßig erhalten? Bitte senden Sie eine formlose Mail an Ehrenamtskoordinator Clemens Hirschwald unter [chirschwald@dresden.de](mailto:chirschwald@dresden.de)

Ältere Ausgaben des Newsletters finden Sie im Archiv unter  
<http://www.dresden.de/de/leben/gesellschaft/migration/hilfe/newsletter.php>

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 20.06.2018

Impressum

Herausgeber  
Landeshauptstadt Dresden  
Sozialamt, Abt. Migration, SG Integration und Teilhabe

Redaktion: Clemens Hirschwald  
[chirschwald@dresden.de](mailto:chirschwald@dresden.de)  
[www.dresden.de/fluechtlingshilfe](http://www.dresden.de/fluechtlingshilfe)